

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 27 (1949)  
**Heft:** 3

**Rubrik:** Die Seite der Junioren

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Insel erschweren, die zum Teil noch von verschiedenen Kannibalenstämmen (Papuas) bevölkert ist, gibt es immer wieder mutige Forscher, die den geheimnisvollen Tropenzauber lüften. Die Verfasserin, Frau Charis Crockett, eine mutige Amerikanerin, hat sich über zwei Jahre mit ihrem Mann bei einem solchen Papua-stamm aufgehalten. Auf lebendige und vor allem sehr schlichte, interessante Art und Weise erzählt sie ihre Eindrücke und Erlebnisse. Das Buch Freundschaft mit Menschenfressern gibt Auskunft über diese seltsamen Urwaldvölker, deren Sitten und Bräuche, sowie auch über die verschiedensten Tierarten, zu denen die Verfasserin eine leidenschaftliche Liebe hegt, und die im Geschehen des Buches eine entscheidende Rolle spielen. PR.



## DIE SEITE DER JUNIOREN

Zwei sehr interessante Abende wurden uns im Sportgeschäft Hans Bigler geboten. Mittwoch, den 16. Februar, zeigte uns Herr Bächler, auf was es beim Einkauf der Bergausrüstung ankommt. Er machte uns auf die Vor- und Nachteile der verschiedenen Artikel aufmerksam. Am 2. März führte uns Herr Bigler in das Gebiet der Lederbearbeitung und zeigte uns, wie ein guter Schuh entsteht. Zum Schluss zeigte uns der bekannte Ski-

springer und Bergführer Hans Zurbruggen, wie ein Pickel entsteht. Er plauderte uns auch vom Skisprung und Skiflug. Unsere besten Wünsche begleiten ihn nach Planika auf die Riesenschanze.

Wir möchten an dieser Stelle den drei Herren für ihre grosse Mühe nochmals herzlich danken. Ihre Ratschläge werden uns beim Anschaffen der Bergausrüstung sehr nützlich sein.

Das Skirennen musste vom Programm gestrichen werden, da die schlechten Schneeverhältnisse vom Sonntag, den 13. März, zu wenig Joler auf die Beine gebracht haben.

Anlässe im April: 3.—9. April: Skitourenwoche in Bivis.  
20. April: Monatszusammenkunft, 20 Uhr im Clublokal.  
30. April/1. Mai: Albristhorn mit Sommerski.

## Jahresrechnung pro 1948

<i>Einnahmen</i>	<i>A. Betriebsrechnung</i>	Fr.	Fr.
1. Mitgliederbeiträge . . . . .			
Zentralbeiträge . . . . .		37 733.50	
Sektionsbeiträge . . . . .		24 480.—	
Eintrittsgelder Zentralkasse . . . . .		305.—	
Eintrittsgelder Sektionskasse . . . . .		305.—	
Nachzahlungen Zentralkasse . . . . .		78.—	
Nachzahlungen Sektionskasse . . . . .		140.50	
Abzeichen und Ausweise . . . . .		172.60	
Auslandporti . . . . .		171.—	
Fakultative Zusatzversicherung . . . . .		486.—	63 871.60
Hievon gehen ab:			
An Zentralkasse . . . . .		38 473.60	
An «Zürich», fak. Zusatzversicherung . . . . .		486.—	
An Subsektion Schwarzenburg . . . . .		198.75	
An Konto Porti . . . . .		28.50	39 186.85
		Uebertrag	24 684.75

	Fr.	Fr-
	Uebertrag	24 684.75
2. Zinsen, abzüglich Steuern 1948 . . . . .	987.35	
Vergütungen an Spezialkonti . . . . .	987.35	—.—
3. Sommer- und Winterhütten		
Einnahmenüberschüsse der Hütten: Gauli, Lötschen, Trift und Wildstrubel . . . . .		1 794.99
<i>Total Einnahmen</i>		<u>26 479.74</u>
<i>Ausgaben</i>		
1. Sommer- und Winterhütten:		
Ausgabenüberschüsse der Hütten: Bergli, Gspalten- horn, Windegg, Gurnigel, Niederhorn und Rinder- alp . . . . .	2 284.91	
Allgemeines Hüttenwesen (Versicherungen, Wegun- terhalt und dergl.) . . . . .	1 171.60	3 456.51
2. Einlage in den allgemeinen Hüttenfonds . . . . .		4 946.43
3. Lokalmieten, Heizung, Beleuchtung, Bedienung etc.		3 839.80
4. Bibliothek . . . . .		1 500.—
5. Clubanlässe . . . . .		1 756.35
6. Exkursions- und Skiwesen . . . . .		2 438.80
7. Drucksachen und Bureauaterial . . . . .		1 919.11
8. Inserate . . . . .		477.35
9. Postcheckgebühren, Porto und Telephon . . . . .		940.09
10. Verschiedenes . . . . .		1 875.—
11. Beitrag an Alpines Museum . . . . .		1 000.—
12. Beitrag an Jugend-Organisation . . . . .		600.—
13. Beitrag an Gesangssektion . . . . .		500.—
14. Beitrag an Cluborchester . . . . .		300.—
15. Beitrag an Photosektion . . . . .		100.—
16. Ehrengaben und Delegationen . . . . .		830.30
<i>Total Ausgaben</i>		<u>26 479.74</u>
<i>Bilanz</i>		
Einnahmen . . . . .	26 479.74	
Ausgaben . . . . .		<u>26 479.74</u>

### B. Vermögensrechnung

1. <i>Fonds für Publikationszwecke</i> (Brunnerlegat)		
Saldo vortrag . . . . .	7 931.12	
Clubhüttenalbum-Nachträge . . . . .	11.—	
Zins- und Steueranteil 1948 . . . . .	110.—	
	<u>8 052.12</u>	
Für Hochgebirgsführer . . . . .	4 816.17	3 235.95
2. <i>Bibliothek-Fonds.</i>		
Saldo vortrag . . . . .	2 492.62	
Kreditrestanz aus Betrieb . . . . .	84.21	
Zins- und Steueranteil 1948 . . . . .	50.—	
	<u>2 626.83</u>	
Für neuen Tisch . . . . .	124.80	2 502.03
	Uebertrag	<u>5 737.98</u>

	Fr.	Fr.
	Uebertrag	5 737.98
3. <i>Fonds für Hilfe bei Unglücksfällen.</i>		
Sal dovortrag . . . . .	1 356.55	
Zins- und Steueranteil 1948 . . . . .	30.—	1 386.55
4. <i>Projektions-Apparate-Fonds.</i>		
Sal dovortrag . . . . .	247.40	
Vergütungen . . . . .	33.—	280.40
5. <i>Legat Lory für Gaulihütte . . . . .</i>		10 000.—
6. <i>Gaulihütte-Erneuerungs-Fonds.</i>		
Sal dovortrag . . . . .	894.35	
Zins- und Steueranteil 1948 . . . . .	200.—	1 094.35
7. <i>Fonds für pauschale Mitgliederbeiträge.</i>		
Sal dovortrag . . . . .	2 200.60	
Rückzahlung von Vorschüssen . . . . .	75.85	
Beitrags-Vorauszahlungen . . . . .	164.50	
Zins- und Steueranteil 1948 . . . . .	40.—	
	2 480.95	
Vorauszahlungen 1948 an Beitragskonto . . . . .	253.50	
Mitgliederbeiträge an Zentralkasse und Vor-		
schüsse für Auslandmitglieder . . . . .	230.32	
	483.82	1 997.13
8. <i>Veteranen-Fonds.</i>		
Sal dovortrag . . . . .	7 989.28	
Veteranenspende 1923 . . . . .	1 125.—	
Zins- und Steueranteil 1948 . . . . .	170.—	
	9 284.28	
Spende für Kind Verena Kehrli . . . . .	200.—	9 084.28
9. <i>Fonds für eigenes Heim.</i>		
Sal dovortrag . . . . .	1 246.—	
Legat Dr. F. Limacher sel. . . . .	990.—	
Zins- und Steueranteil 1948 . . . . .	40.—	2 276.—
10. <i>Allgemeiner Hütten-Fonds.</i>		
Legat Wilhelm Hildebrand sel. . . . .	50 000.—	
Zins- und Steueranteil 1948 . . . . .	300.—	
Ueberschuss der Betriebsrechnung 1948 . . . . .	4 946.43	
	55 246.43	
Passivsaldo am 1. Januar 1948 . . . . .	11 213.44	
Holzkonto Lötschen . . . . .	508.30	
Holzkonto Trift . . . . .	2 400.—	
Neubau Trifthütte . . . . .	21 376.21	
	35 497.95	19 748.48
11. <i>Kübeli-Unterhaltungs-Fonds.</i>		
Sal dovortrag . . . . .	1 127.89	
Zins- und Steueranteil 1948 . . . . .	25.—	
	1 152.89	
Skihaus-Betriebsdefizit 1948 . . . . .	632.02	520.87
	Uebertrag	52 126.04

	Fr. Uebertrag	Fr. 52 126.04
12. <i>Fonds für Photosektion.</i>		
Sal dovortrag . . . . .	1 034.—	
Zins- und Steueranteil 1948 . . . . .	-22.35	1 056.35
13. <i>Fonds für holländische Bergsteiger.</i> . . . .		110.95
		53 293.34
14. <i>Konto Trift- und Kübeliteller.</i>		
Vorrat . . . . .		3 500.—
Vermögensbestand am 31. Dezember 1948 . . . . .		49 793.34
Bestand am 1. Januar 1948 . . . . .		25 417.32
Vermehrung . . . . .		24 376.02

#### Vermögensausweis

Obligationen 3½% Eidgen. Anleihe 1942, M/S . . . . .	10 000.—
» 3½% Eidgen. Anleihe 1937 (Uebernahmepreis) . . . . .	5 125.—
» 3½% Eidgen. Anleihe 1946, April (Uebernahmepreis) . . . . .	19 620.—
» 3% SBB 1938 (Uebernahmepreis) . . . . .	9 660.—
» 3½% Kanton Genf 1946 . . . . .	1 000.—
» 3% Stadt Bern 1938 . . . . .	3 000.—
Sparheft Nr. 186574 Schweiz. Volksbank Bern, Guthaben . . . . .	69.80
Sparheft Nr. 376290 Kantonalbank von Bern, Guthaben . . . . .	100.—
Sparheft Nr. B. 16804 Hypothekarkasse des Kantons Bern, Guthaben . . . . .	100.—
Konto-Korrent bei der Schweiz. Volksbank Bern . . . . .	83.50
Konto-Korrent bei der Kantonalbank von Bern in Bern . . . . .	116.50
Postcheck-Guthaben per 31. Dezember 1948 . . . . .	55.56
Kassabestand am 31. Dezember 1948 . . . . .	862.98
Wie hiervoor:	49 793.34

I. & M. v.

Bern, den 24. Februar 1949.

Schweizer Alpenclub  
Sektion Bern  
Der Kassier: W. Sutter.

### Bericht über die Revision der Jahresrechnung 1948

Die Unterzeichneten haben die auf 31. Dezember 1948 abgeschlossene Betriebsrechnung, die Rechnungen über die Spezialfonds, die Bilanz und den Vermögensausweis geprüft. Sie konnten anhand des übersichtlich angelegten Mitgliederzeichnisses die richtige Buchung sämtlicher Jahresbeiträge feststellen. Der stichprobeweise Vergleich der Originalbelege mit den Eintragungen in den Kontenblättern ergab Uebereinstimmung.

Das Vermögen ist lückenlos nachgewiesen. Die Kapitalrechnung schliesst mit einer Vermehrung von Fr. 24 376.02 ab.

Die Revisoren beantragen, der Liquidation des Kontos «Trift- und Kübeliteller» volle Aufmerksamkeit zu schenken, und die Jahresrechnung 1948, unter bester Verdankung der vom Kassier und seiner Gattin geleisteten grossen und muster-gültigen Arbeit, zu genehmigen.

Bern, den 11. März 1949.

Die Rechnungsrevisoren:  
Scheuner  
Bachmann.



Feine Goldschmiedearbeiten —  
meine Spezialität

STRENG REELLE BEDIENUNG

GOLDSCHMIED  
BERN - Theaterplatz  
Telephon 3 44 49

Jezler echt Silber



Uhren - Schmuck  
Silber  
Eigene Werkstätten

Café-Restaurant  
Zytglogge

Theaterplatz

Salmenbräu hell und dunkel - Prima Weine  
Gepflegte Küche - Mässige Preise

Höflich empfiehlt sich  
F. Schwab-Häsler

DAS FÜHRENDE HAUS  
DER HERRENMODE



Gute Herrenkleider



*In Preis und Qualität  
nach wie vor günstig*

**SCHILD AG.**

TUCH- und DECKENFABRIK

Wasserwerksgasse 17 (Matte) BERN Telephon 2 26 12

## REISE-ARTIKEL

**Lederwaren** Koffer Suit-cases  
Nécessaires  
Rucksäcke  
Lunchtaschen  
Herrengürtel  
Schul-, Musik- und Reise-  
mappen

**Sattlerei K. v. HOVEN**  
Kramgasse 45

Restaurant

## RATSKELLER

Gerechtigkeitsgasse 81

Treffpunkt der SAC-Mitglieder

Mit höfl. Empfehlung  
**B. Baumann**

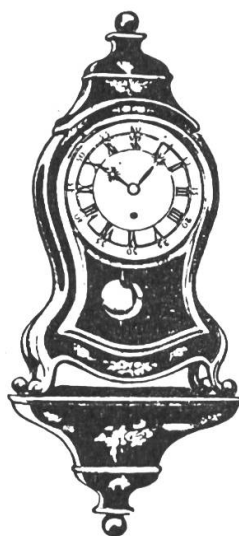


seit 50 Jahren fabriziert für  
**Militär- und Sportschuhe**

Erhältlich in  
Schuh- und Lederhandlungen

Erste schweizerische  
Schuheinlagesohlen-Fabrik

**A. Schlumpf, Zürich**



*Gute*  
**UHREN**

*Schöner* **SCHMUCK**

*preiswert und in grosser Auswahl*



*Bern, Marktgasse 44*

## KARTEN FÜHRER BÜCHER

Sorgfältige Bedienung bei

BUCHHANDLUNG  
**HERBERT LANG & CIE.**  
Verkaufsstelle der Eidgenössischen Kartenwerke  
Münzgraben BERN Amthausgasse  
Telephon 217 12 - 217 08

## J. HIRTER & CO. AG.

TELEPHON 2 01 23

**Kohlen**  
**Heizöl**  
**Torf**  
**Holz**